

04.07.2007 Hochrangig, politisch und laut: die neuen Streiche von MINISTRY

Beigesteuert von el-NINja

Mittwoch, 4. Juli 2007

Letzte Aktualisierung Samstag, 21. Juli 2007

Falls Ami-George jemals einen neuen Manager oder Produzenten braucht, dann sollte er sich einfach an MINISTRY wenden. Bei den industriell-gitarrenschrotenden Herren ist er nämlich anscheinend Lieblingsthema. So soll sich auch das Mitte September erscheinende Album "The Last Sucker" wieder mit Herrn Bush und dessen Spielchen befassen.

Die Zeit bis dahin kann man sich getrost mit dem in wenigen Tagen erhältlichen Remix-Scheibchen "Rio Grande Dub" verkürzen. Insider erkennen unschwer aus dem Titel, dass es sich hier um eine Modifikation des "Rio Grande Blood"-Albums vom letzten Jahr handelt. Allerdings kommen reine Gitarrenfans hier nicht unbedingt auf ihre Kosten. Es scherbelt gewaltig und rockt auch irgendwie. Dennoch geht's hier elektronischer zu, als man dies von MINISTRY gewohnt ist. Aber dafür isses ja eben gemixt.